

3. Angebote im **musisch-künstlerischen Bereich** bieten (Chor, Gitarren-AGs, Töpfern, Basteln). Da Schülerinnen und Schüler zunehmend weder die Zeit noch die Möglichkeiten haben, nach der Schule im musischen oder künstlerischen Bereich aktiv zu werden, ist das Angebot innerhalb der Schule besonders wichtig.

4. Möglichkeiten schaffen, **Fähigkeiten und Fertigkeiten** zu erwerben, die für ein **selbstbestimmtes unabhängiges Leben** nach der Schulzeit von Bedeutung sind (z.B. Kochen). Daher wird im Raumkonzept eine kleine Küche mit multifunktionaler Ausstattung und einer mobilen Arbeitsfläche, die in die Pausenhalle gefahren werden kann, berücksichtigt. Kochen ist auch im Zusammenhang mit unserem 2. Leitbildsatz zu verstehen: „Unsere Schüler erwerben fundierte Kompetenzen und Kenntnisse und werden so auf ein lebenslanges Lernen vorbereitet“.

Hausaufgabenbetreuungskonzept:

Dabei kommt u.a. das schulische Konzept „Schüler helfen Schülern“ zum Tragen (Bibliothek, offene Lernlandschaften, Lounge). Eine feste Ansprechpartnerin bei Fragen steht ebenfalls in der Bibliothek zur Verfügung.

Auch das ist das Gymnasium Farmsen:

- Standard Zweig
- Bilinguale Zweige Englisch
- GMINT-Zweig
- Schwerpunkt Soziales Lernen
- Prefect System
- Spanisch, Französisch und Latein als 2. Fremdsprache ab Klasse 6
- CertiLingua-Schule
- Sport-Kooperation mit dem SC Condor
- Offene Ganztagschule mit AGs und Hausaufgabenbetreuung
- Ausgezeichnete Berufsorientierung (Berufswahl-SIEGEL 2017)



Swebenhöhe 50
22159 Hamburg

Telefon: 428 9348 0 Fax: 428 9348 22
E-Mail: gymnasium-farmsen@bsb.hamburg.de
Homepage: www.gymnasium-farmsen.de

Anfahrt

U-Bahn Farmsen: U1, Bus 26
Busse: 168, 171, 27 (Neusurenland), **171, 368** (Swebenhöhe)



Ganztag am Gymnasium Farmsen



Der reguläre Unterricht endet für die 5. und 6. Klassen nach der 6. Stunde (d.h. um 13.45 Uhr). Bis dahin haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen einzunehmen, das von „Mammas Canteen“ vor Ort zubereitet wird. Wir haben eine sogenannte Vitalküche. Die Kinder bezahlen mit einem Chip, der vorher von Ihnen als Eltern aufgeladen werden muss. Das Mittagessen ist nicht an die Teilnahme am Ganztag gekoppelt.

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen den ganzen Tag über Zugang zu einem gesunden und erfrischendem Getränk (Wasser) haben. Daher gibt es in der Kantine auch einen Wasserspender.

Das Gymnasium Farmsen ist eine **offene Ganztagschule**. Das bedeutet, dass nach dem Regelunterricht verschiedene Arbeitsgemeinschaften und eine Basisbetreuung angeboten werden. Dieses Angebot von 14 Uhr bis 16 Uhr ist **kostenlos** (eventuell anfallende Materialkosten sind davon ausgenommen). Die Schülerinnen und Schüler können



entweder zur Basisbetreuung (**Hausaufgabenbetreuung / Spiele**) angemeldet werden oder sie können **Arbeitsgemeinschaften** (AGs) besuchen, die ihren Interessen entsprechen. Sollte eine AG einmal ausfallen, so können die Schülerinnen und Schüler selbstverständlich an diesem Tag in die Basisbetreuung gehen.

Die Teilnahme an der Basisbetreuung und an den Arbeitsgemeinschaften ist **freiwillig**, jedoch nach der Anmeldung für ein halbes Schuljahr **verbindlich**. Das heißt, dass die Schülerinnen und Schüler dann daran teilnehmen müssen. (Eine Ausnahme bilden die Gitarren-AGs und der „Happy Choir“. Die Teilnahme daran ist für ein ganzes Schuljahr verbindlich. Im 2. Schulhalbjahr findet eine Chorreise statt J).

Unsere Nachmittagsangebote werden nicht benotet – sie bieten vielmehr eine Möglichkeit zur Erweiterung der verschiedenen Interessen und Fähigkeiten.

Unser AG-Programm soll ein **ganzheitliches Lernen** fördern und unterstützen.

Da der Regelunterricht am Vormittag zum größten Teil kognitiv ausgerichtet ist, schaffen wir im AG-Bereich ein Angebot, das nicht nur den Kopf anspricht.

Unser AG-Konzept soll daher folgende Kriterien erfüllen:

1. dem **Bewegungsdrang** der Schülerinnen und Schüler gerecht werden: dies bedeutet eine gute Ausstattung der Sporthallen sowie der Außenanlagen (Tartanplatz für Ballsportarten und Sport- und Spielgeräte, z.B. Tischtennisplatten. Die Außenanlagen befinden sich derzeit noch im Bau). Gerade die Außenanlagen sind von großer Bedeutung, damit die Schülerinnen und Schüler nicht nur in der Halle, sondern auch

draußen in der frischen Luft Sport treiben können.

Dies steht im Einklang mit unserem 4. Leitbild-Satz: „Unsere Schule unterstützt Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer dabei, Verantwortung für ihre Gesundheit zu übernehmen“.

2. Möglichkeiten für **Ruhe und Entspannung** bieten. Da Schülerinnen und Schüler während des Schulalltages einem gewissen Lärmpegel ausgesetzt sind und auch ständig in sozialer Interaktion stehen, haben sie die Möglichkeit, sich in die Bibliothek im 1. Obergeschoss, die offene Lernlandschaft, die Lounge im Erdgeschoss und die Grünanlagen zurückziehen, um dort Ruhe und Entspannung zu finden. In der Lounge z.B. finden sie auch andere Sitzmöglichkeiten als im Klassenraum (Sitzsäcke, Wackelhocker und ein treppenförmiges Podest mit Teppichboden, die einer einseitigen Sitzhaltung entgegenwirken). In den Grünanlagen stehen nach Fertigstellung Bänke und Spielmöglichkeiten zur Verfügung.

